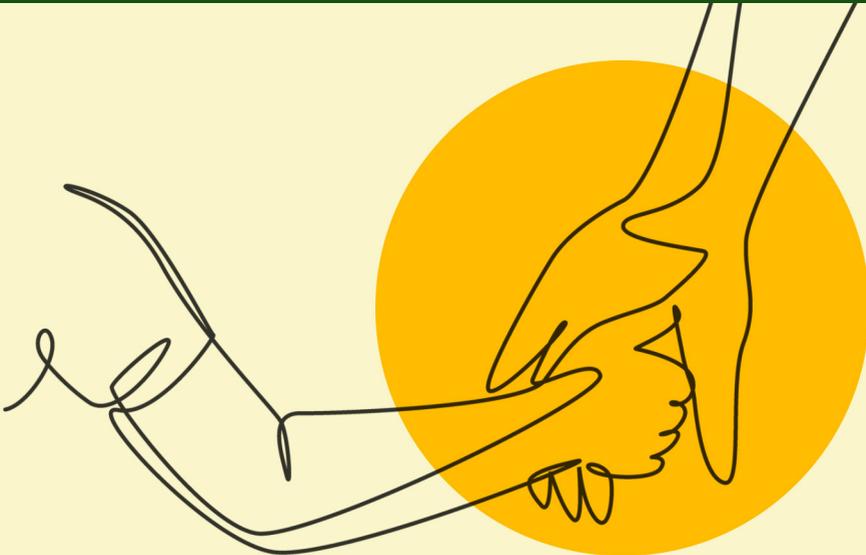




Weiterbildung für Fachpersonen in Schulen, in der Schulsozialarbeit und Betreuung

Halt geben

Kinder aus suchtblasteten Familien stärken



Halt geben

Kinder aus suchtblasteten Familien stärken

Suchtprobleme von Eltern sind eine grosse Belastung für die ganze Familie. Entsprechend ist es wichtig, Kinder und Jugendliche mit suchtblasteten Eltern möglichst früh zu unterstützen. Schulen und Horten kommt hier eine besondere Rolle zu.

Zielgruppe

Bezugspersonen aus dem Schulumfeld, wie Lehrpersonen, Fachpersonen der Schulsozialarbeit und Betreuung, Schulleitende und ganze Schulteams

Ziele

Die Weiterbildung «Halt geben»...

- ▶ sensibilisiert für die Bedürfnisse der Kinder.
- ▶ sensibilisiert für die Situation der Eltern.
- ▶ zeigt Wege auf, wie die Kinder im Alltag gestärkt werden können.
- ▶ vermittelt Sicherheit im Umgang mit den Eltern.
- ▶ regt an, über die eigene Rolle und deren Grenzen nachzudenken.
- ▶ regt an, sich mit anderen Kursteilnehmenden auszutauschen.
- ▶ informiert über Anlaufstellen und Hilfsangebote.

Angebot

Suchtprobleme in der Familie sind nicht selten. Doch Sucht ist tabu. Eltern neigen entsprechend dazu, diese zu verbergen. Für Kinder bedeutet das Problem der Eltern vor allem eines: Die Sucht steht im Mittelpunkt, nicht sie. Häufig kommen sie deshalb zu kurz. Jedes Kind reagiert in dieser Situation anders, was es für Ausenstehende oft schwierig macht, die Problematik zu erkennen. Die Weiterbildung «Halt geben» sensibilisiert für Anzeichen eines Suchtproblems in der Familie und zeigt Wege auf, wie betroffene Kinder und Jugendliche im Schulalltag gestärkt werden können.

Die Weiterbildung beinhaltet folgende Inhalte, die je nach Bedarf gewichtet werden können:

- ▶ **Suchtentstehung:** Wie entwickelt sich eine Abhängigkeit? Was für Auswirkungen hat sie?
- ▶ **Situation der Kinder und Jugendlichen:** Wo und warum kommen sie zu kurz? Wie können sie unterstützt werden?



- ▶ **Situation der Eltern:** Wie erschwert eine Sucht die Rolle als Vater oder Mutter?
- ▶ **Schwierige Gespräche:** Was soll wie und wann angesprochen werden? Wie können herausfordernde Gesprächssituationen antizipiert und geübt werden?
- ▶ **Rolle als Bezugsperson:** Was kann ich tun? Was tue ich bereits? Wo sind meine Grenzen?

Dauer: 1 bis 2 Halbtage

Organisation

«Halt geben» ist ein Angebot der Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich. Termine, Gewichtung von Inhalten und offene Fragen werden im Rahmen eines Vorgesprächs geklärt.

Kosten

Die Weiterbildung ist für Schulen und Horte der Stadt Zürich kostenlos.

Ihre Ansprechperson

Unsere Angebotsverantwortliche Bettina Roth steht Ihnen jederzeit für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Bettina Roth
bettina.roth@zuerich.ch
044 412 83 43



Suchtprävention für Zürich. Suchtprävention für Sie.

Wir engagieren uns für die Gesundheit der Menschen in Zürich und für eine Entwicklung ohne Sucht und Abhängigkeit.

Unsere Angebote richten sich an die gesamte Bevölkerung, mit einem besonderen Fokus auf Kinder und Jugendliche.

**Informationen über unsere Dienstleistungen und Angebote finden Sie auf unserer Website:
www.stadt-zuerich.ch/suchtpraevention**

Stadt Zürich
Suchtpräventionsstelle
Röntgenstrasse 44
8005 Zürich
T +41 44 412 83 30
stadt-zuerich.ch/suchtpraevention

Schulgesundheitsdienste

